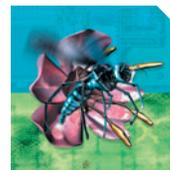


IHR FACHMANN

George Cairns

Aus Amerika stammender Grafik-Designer, freier Journalist und Photoshop-Dozent an Grafikhochschulen.



Portfolio: George Cairns im Web unter www.georgecairns.com

Legal klonen: Fotomontage im Profi-Stil

Werden Sie mit uns zum Profi, denn George Cairns zeigt Ihnen, wie man mit Hilfe zahlreicher Photoshop-Werkzeuge und -Techniken ein Modell auswählt und in eine eigens dafür aufgenommene Hintergrundszene setzt.

Bei unseren Überlegungen, welches Projekt wir aussuchen sollten, um möglichst viele Photoshop-Werkzeuge und Bildbearbeitungstechniken zu demonstrieren, suchten wir etwas, das eine echte Herausforderung darstellt. Daher erschien uns die Idee von spielenden Kindern in einem Malkasten ideal.

Schon das Organisieren und Aufnehmen der Szenerie war eine echte Herausforderung. Zum Glück haben wir hier beim Digital Camera Magazin unser eigenes Photostudio, daher konnten wir die einzelnen Elemente digital aufnehmen. Dann baten wir George, das fertige Bild zu produzieren.

Sie finden alle Dateien zu diesem Lernprogramm auf unserer CD, sodass Sie das fertige Bild re-

produzieren können. Wenn Sie alle gezeigten Techniken beherrschen, können Sie Ihre Freunde und Familie selbst in eine Fotomontage einbauen und uns das fertige Bild zusenden. Die besten Bilder werden in einer der nächsten Ausgaben gezeigt, und der Gewinner erhält eine 128 MB CompactFlash Karte für seine Mühe.

Was Sie lernen werden

In diesem Lernprogramm machen wir aus einem einzigen kleinen Mädchen eine wilde Horde spielender Kinder in einem Spielzeug-Malkasten. Dazu verwenden wir eine ganze Reihe von Photoshop-Werkzeugen und -Techniken. Wir zeigen Ihnen, wie man Ausgangsbilder von unserem Modell macht und wie man Masken anwendet

und unerwünschte Elemente wie z.B. die Kulisse entfernt. Dann verwenden wir mehrere Ebenen, um unser Modell mit einem eigens dafür aufgenommenen Hintergrund zu kombinieren. Damit alles lebensecht wirkt, setzen wir das Mädchen mit dem Hintergrundbild in Interaktion, indem wir Fußabdrücke in der Farbe und Schatten einbauen.

Wenn Sie mit Ebenen und Masken sicher umgehen können, verfügen Sie über Fähigkeiten, die Sie für viele andere digitale Projekte verwenden können. Was einst den Hollywood-Profilen vorbehalten war, können Sie jetzt auf Ihrem eigenen PC mit Leichtigkeit selbst erreichen. ■



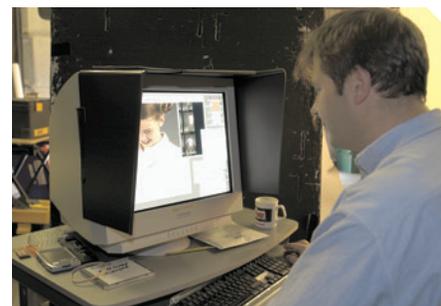
A Hintergrund fotografieren

Dieses Element der fertigen Komposition wurde in unserem eigenen Studio aufgenommen. Wir kauften einen Malkasten, Pinsel und Buntstifte und fotografierten alles mit unserer Spitzenkamera Horseman DigiFlex. Das Licht über dem Malkasten, das einen Fensterrahmen vortäuscht, wurde mit einem Spot mit Gobo-Filter erzeugt.



B Modell in Szene setzen

Um sicherzustellen, dass eine Aufnahme gelingt, sind zwei Dinge wichtig: die Persönlichkeit des Modells und die richtige Kameraeinstellung. Wir waren wirklich froh, dass unser Modell Milan Upton echten Spaß daran hatte, die absurdesten Posen einzunehmen, die wir für die Aufnahmen brauchten.



C Bilder auswählen

Da wir digital arbeiteten, waren wir in der Lage, Bilder sofort nach der Aufnahme anzusehen und, falls notwendig, gleich neu aufzunehmen. Nachdem wir die Bilder ausgewählt hatten, benutzten wir unsere eigenen CMYK-Werkzeuge für die Elemente. (Die in Photoshop enthaltenen CMYK-Filter sind sehr ähnlich, entsprechen aber nicht ganz dem geforderten hohen Qualitätsniveau im Repro-Bereich.)



Alles, was Sie benötigen, um dieses Bild zu erstellen, finden Sie auf der Heft-CD.



Der Farbkasten
paintbox.tif



Spähend
peeking.tif



Springend
jumping.tif



Rutschend
sliding.tif



Gehend
walking.tif



Hängend
hanging.tif



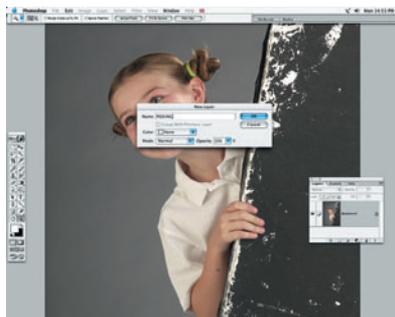
Blickend
looking.tif

SCHRITT 1

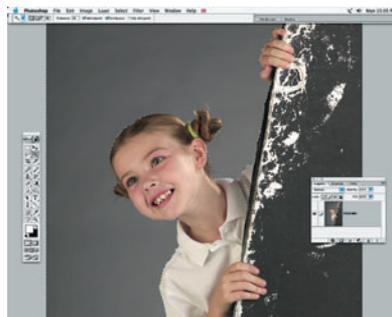


Masken erstellen

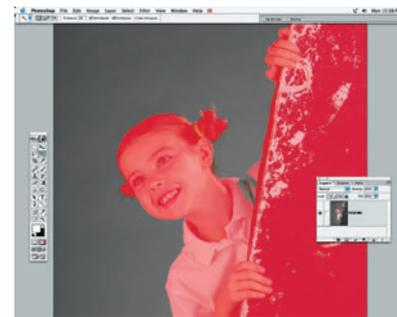
Im nachfolgenden Kurs werden wir verschiedene Methoden anwenden, um das Mädchen vor dem Hintergrund freizustellen.



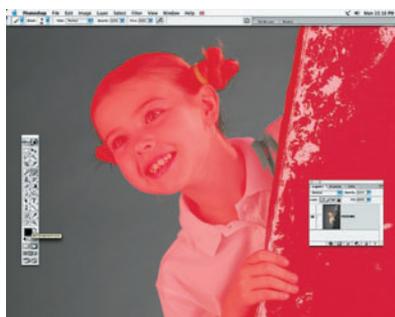
1 Ebenenfixierung aufheben
Öffnen Sie Peeking.tif. Die Ebenenpalette muss eingeblendet sein. Ist sie das nicht, wählen Sie Fenster->Ebenen. Beachten Sie, dass die Ebenenminiatur für das Bild die Bezeichnung 'Hintergrund' hat und fixiert ist. Doppelklicken Sie darauf und ändern Sie den Namen in 'Peeking'. Die Ebene ist jetzt nicht mehr fixiert und kann bearbeitet werden.



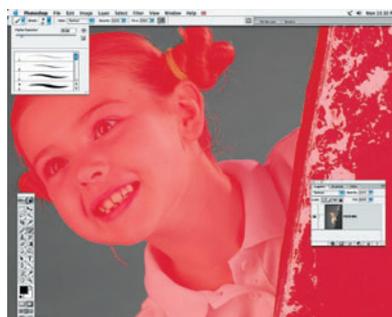
2 Hintergrund auswählen
Wählen Sie den Zauberstab (Taste W) aus der Werkzeugpalette. Stellen Sie oben in der Menüleiste den Toleranzwert auf 34. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie auf den grauen Hintergrund. Es erscheint eine gepunktete Linie, die den ausgewählten Bereich anzeigt. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und markieren Sie die restlichen Teile des Hintergrunds.



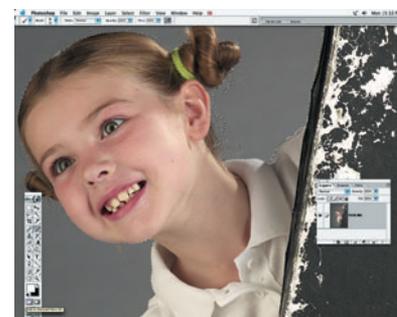
3 Maskierungsmodus verwenden
Um die ausgewählten Bereiche genauer bearbeiten zu können, klicken Sie unten in der Werkzeugpalette auf das Symbol Bearbeiten im Maskierungsmodus (Taste Q). Die nicht ausgewählten Bereiche werden rot dargestellt, was anzeigt, dass sie maskiert sind. Allerdings wurde unbeabsichtigt auch ein Teil der Schulter sowie einige absteigende Haarsträhnen ausgewählt.



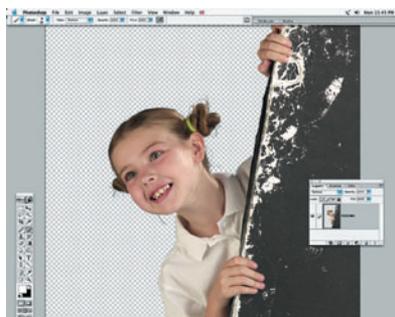
4 Genauer hinsehen
Zoomen Sie das Bild mit dem Zoom-Werkzeug ein (Taste Z). Um die Maske in Ordnung zu bringen, wählen Sie das Werkzeugspitzen-Werkzeug. Falls Sie ein Grafiktablett haben, verwenden Sie den Stift, um akkurater zu arbeiten. Drücken Sie die Taste D, um die Standardvordergrund- und Hintergrundfarben auf schwarz und weiß zu setzen.



5 Feinarbeit an der Auswahl
Halten Sie die Maustaste gedrückt und fahren Sie mit dem Pinsel über die Bereiche, die auch rot maskiert sein sollten. Zum Einstellen der Pinselstärke klicken Sie in der Menüleiste auf das Symbol für die Auswahl der Werkzeugspitzenvoreinstellungen und wählen eine Stärke. Wenn Sie mit dem Grafiktablett arbeiten, aktivieren Sie die Druckempfindlichkeit des Stiftes durch Anklicken des Airbrush-Symbols.



6 Arbeiten mit dem Pinsel
Falls Sie einen Bereich maskieren, der nicht maskiert sein soll, drücken Sie Befehlstaste+Z, um den letzten Schritt rückgängig zu machen. Für die feineren Arbeiten wie die Haarsträhnen sollten Sie einen weicheren Pinsel wählen, um keine gezackten Kanten zu erhalten. Klicken Sie in der Werkzeugpalette auf das Symbol Standardmodus und schauen Sie sich das Ergebnis an.



7 Hintergrund entfernen
Wahrscheinlich müssen Sie noch einmal in den Maskierungsmodus wechseln, um die letzten Feinarbeiten vorzunehmen. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf das Symbol Standardmodus und drücken die Rückschritttaste, um den unmaskierten Hintergrund zu löschen. Das Karomuster zeigt Ihnen die transparenten Teile der Ebene an.



8 Lasso-Werkzeug anwenden
Um die Regalwand zu löschen, halten Sie das Lasso-Symbol gedrückt und wählen das Polygon-Lasso. Dieses Werkzeug erstellt eine Auswahllinie zwischen einzelnen Punkten, die Sie anklicken. Wählen Sie die Regalwand grob aus und doppelklicken Sie oder drücken Sie die Eingabetaste, um den Vorgang abzuschließen.



9 Regalwand entfernen
Wechseln Sie in den Maskierungsmodus. Korrigieren Sie die roten Bereiche um die Hände herum mit einem weißen Pinsel (drücken Sie die Taste X, um Weiß als Vordergrundfarbe einzustellen). Wechseln Sie dann in den Standardmodus zurück und löschen die ausgewählte Regalwand. Das Mädchen steht nun frei, und alle unerwünschten Elemente wurden entfernt.



Experten-Tipp

Betätigen Sie die Taste [F], um den Arbeitsbereich rund um Ihr Bild in ein einheitliches Grau zu verwandeln. Sollte dies als Kontrast zum Bild nicht ausreichen, erhalten Sie über nochmals [F] eine schwarze Färbung der Bildumgebung.

PAINT SHOP PRO: Die meisten der hier beschriebenen Funktionen werden Sie auch mit Paint Shop Pro nachvollziehen können, wenn auch die Schatten-Funktion schwer umzusetzen ist.

PHOTOSHOP ELEMENTS: Der Auswahl-Stift ist hier ähnlich wie die Quick-Masken-Funktion, allerdings bietet Elements keine Ebenen-Masken-Funktion (Schritt 17).

(MAC)GRAPHIC CONVERTER: Wengleich das Programm nicht nur weltmeisterlich konvertiert und viele Funktionen besitzt, es wird am Mangel der Auswahl- und Ebenen-Funktionen scheitern.

SCHRITT 2

Mädchen verkleinern

Das erste Ziel, das wir haben, ist, jedes Bild-Teil in einen eigenen Layer zu bekommen.



10 Ebenen hinzufügen

Öffnen Sie die Datei paintbox.tif und das Bild ‚Peeking‘. Klicken Sie auf die Ebene Peeking und ziehen Sie sie auf das Bild mit dem Malkasten. Beachten Sie, dass das Malkastenbild nun zwei Ebenen hat. Das Bild Peeking erscheint als separate Ebene über der Hintergrundebene.



11 Verkleinern

Wenn Sie auf der Peeking-Ebene sind, wählen Sie in der Menüleiste Bearbeiten->Transformieren->Skalieren. Es erscheint ein Rahmen um das Mädchen. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, damit die Ebenenproportionen erhalten bleiben, und ziehen Sie an einem der Eckpunkte, um das Mädchen zu verkleinern. Drücken Sie die Eingabetaste, und ziehen Sie den Ausschnitt mit dem Verschieben-Werkzeug [V in Position.



3 Ebenenelemente drehen

Wählen Sie in der Menüleiste Bearbeiten->Transformieren->Drehen, um die Peeking-Ebene zu drehen, bis die Schräge mit dem Hintergrundbuch ausgerichtet ist. Falls notwendig, verkleinern Sie das Mädchen noch mehr. Wenn Sie später weitere Mädchen in das Bild montiert haben, müssen Sie die Größe wahrscheinlich noch einmal feinabstimmen.

SCHRITT 3

Interaktion

Um unser Bildkonzept so aufregend wie möglich zu gestalten, muss das Mädchen mit den Objekten des Bildes interagieren. Besonders mit dem Messer und der Farbe.



13 Messerklinge kopieren

Verwenden Sie die in Schritt 1 und 2 beschriebenen Techniken, um das Mädchen aus Bild jumping.tif auszuschneiden und neben dem Messer zu positionieren. Verwenden Sie das Polygon-Lasso-Werkzeug, um die Messerklinge zu markieren. Wählen Sie in der Menüleiste Bearbeiten->Kopieren, und dann Bearbeiten->Einfügen. Dadurch wird eine neue Ebene mit der Klinge erstellt. Benennen Sie diese Ebene ‚Twang‘.



14 Messerklinge drehen

Wählen Sie Bearbeiten->Transformieren->Drehen. Um die Klinge herum erscheint ein Kasten. Standardmäßig dreht er sich um einen Drehpunkt in der Mitte des Kastens. Ziehen Sie den Drehpunkt auf die obere linke Ecke, wo die Klinge anfängt. Drehen Sie die Klinge auf die gleiche Weise wie das Mädchen in Schritt 2.

FOKUS | Filter:

Schaffen Sie Leben und Atmosphäre durch Filter.



15 Spaß mit Filtern

In Photoshop können Sie mit einer Vielzahl leistungsfähiger Filter Ihre Ebenen auf erstaunliche Art und Weise verändern. Wir verwenden die Filter Bewegungsunschärfe und Ozeanwellen, um den Effekt des Mädchens zu verstärken, wenn es von der Klinge abspringt und dann durch die Farbe rutscht.

Wählen Sie auf der Twang-Ebene Filter->Weichzeichnungsfilter->Bewegungsunschärfe. Geben Sie die abgebildeten Werte ein. Reduzieren Sie die Deckkraft der Ebene auf 85%.

Kopieren Sie eine Farbauswahl aus der Hintergrundebene und fügen Sie diese auf der Twang-Ebene ein. Versehen Sie die neue Ebene mit Bewegungsunschärfe. Wählen Sie im Menü Filter->Verzerrungsfilter->Ozeanwellen.



Weblinks

www.icenet.de
Unter dieser
Adresse finden
Sie einige sehr interessante
Filter, die das Arbeiten mit
Photoshop vereinfachen.
Jetzt mit XP-Updates.

SCHRITT 4

Need For Speed?
Jetzt geht es darum, dem Bild Geschwindigkeit zu verleihen, indem wir das Mädchen mit dem entsprechenden Effekt versehen.



16 In Bewegung setzen
Duplizieren Sie die Ebene mit dem rutschenden Mädchen und legen Sie sie über die Originalebene. Wenden Sie den Bewegungsunschärfe-Filter in der gewohnten Weise auf die kopierte Ebene an. Wir müssen den Bewegungsunschärfefeffer weniger stark einstellen, sodass man den Gesichtsausdruck noch erkennen kann.



17 Ebenenmaske hinzufügen
Wählen Sie die Bewegungsunschärfe-Ebene aus. Klicken Sie unten in der Ebenenpalette auf das Symbol Ebenenmaske hinzufügen. Wenn Sie jetzt mit einem schwarzen Pinsel auf die Ebenenmaske malen, werden die entsprechenden Bereiche auf der Hauptebene transparent. Wenn Sie einen weißen Pinsel verwenden, bleiben sie undurchsichtig.



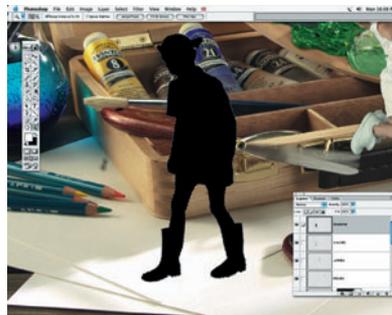
18 Verlaufswerkzeug anwenden
Wählen Sie das Verlaufswerkzeug aus der Werkzeugpalette. Stellen Sie die Vordergrundfarbe auf schwarz. Klicken Sie auf die Miniatur der Ebenenmaske. Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um einen Verlauf über das Mädchen zu ziehen. Jetzt kommt die bewegungsunscharfe Ebene an den Füßen durch, aber nicht mehr im Gesicht.

SCHRITT 5

Ich und mein Schatten
Schatten sind notwendig, um die Person authentisch im Bild zu verankern.



19 Läufer hinzufügen
Öffnen Sie walking.tif. Verwenden Sie den Zauberstab und den Maskierungsmodus, isolieren Sie das Mädchen vom restlichen Bild und entfernen Sie den Hintergrund. Ziehen Sie die Ebene mit dem Mädchen auf das Hauptbild. Alternativ können Sie das Mädchen mit den Befehlen Auswahl -> Alles auswählen und dann Bearbeiten -> Kopieren in das Malkastenbild kopieren.



20 Schatten erzeugen
Rechts-klicken Sie auf die Miniatur der Walking-Ebene, um deren Transparenz auszuwählen. Klicken Sie auf das Symbol Neue Ebene erstellen. Wählen Sie Bearbeiten -> Fläche füllen. Stellen Sie schwarz als Füllfarbe ein. Drücken Sie Befehlstaste+D, um die Auswahl aufzuheben.



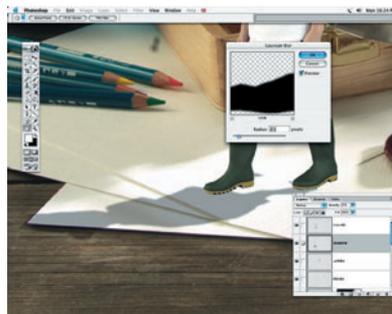
21 Schatten spiegeln
Zoomen Sie aus. Wählen Sie Bearbeiten -> Transformieren -> Vertikal spiegeln. Ziehen Sie die Schattenebene unter die Walking-Ebene. Das Licht in der Hintergrundszenerie kommt von rechts und wirft Schatten nach links. Unser neuer Schatten soll sich nun genauso verhalten.

Ebenen gruppieren

Ebenen sollten immer dann miteinander gruppiert werden, wenn verschiedene Objekte gleichmäßig verschoben werden sollen (hier Person und Schatten). Wählen Sie hierzu zunächst eine Ebene, dann die Box zwischen dem Auge und dem Nagel und dann wiederum die Ebene, die Sie gruppiert haben möchten.



22 Schatten verzerren
Wählen Sie Bearbeiten -> Transformieren -> Verzerren. Um das Mädchen herum erscheint ein Kasten. Ziehen Sie an den Griffpunkten des Kastens, bis Sie den Schatten wie abgebildet verzerrt haben. Der Lichteinfall im Bild ist recht hoch, was zu kurzen Schatten führt. Drücken Sie die Eingabetaste, wenn Sie mit der Form zufrieden sind.



23 Aufhellen
Der Schatten ist zu hart und sollte aufgehellt werden. Überprüfen Sie in der Ebenenpalette, dass die Schattenebene ausgewählt ist, dann reduzieren Sie die Deckkraft der Ebene auf 25%. Um die Kanten zu verwischen, wählen Sie Filter -> Weichzeichnerfilter -> Gaußscher Weichzeichner.



24 Farbe einstellen
In der Natur sind Schatten nicht grau. Sie sind immer eine dunkle Variante der jeweiligen Farbe, auf die sie geworfen werden. Um den Schatten natürlich zu gestalten, wählen Sie Bild -> Einstellungen -> Farbton/Sättigung -> Färben. Nehmen Sie die gleichen Einstellungen vor wie in der Abbildung gezeigt. Korrigieren Sie die zusätzlichen Stellen um die Stiefel herum mit dem Radiergummi-Werkzeug.



KURZ-TIPP: Probieren Sie es mal aus, während der Arbeit mit den Mal- oder Kopier-Werkzeugen die Zifferntasten zu betätigen. Sie werden sehen, dass Sie damit die Transparenz Ihres Werkzeuges variieren können.

SCHRITT 6

Fußabdrücke ergänzen
Heben Sie das Auftreten hervor, indem Sie das Bild mit Fußabdrücken versehen.



25 Sohlen markieren
Stellen Sie sich vor, unser Mädchen ist durch den daneben liegenden Farblecks gelaufen und hat eine Farbspur hinterlassen. Wählen Sie das Polygon-Lasso-Werkzeug (Taste L) und stellen die Kantenstärke auf 2. Ziehen Sie eine Auswahl um die Sohle des Stiefels, um die Form eines Fußabdrucks zu erstellen.



26 Farbmuster wählen
Erstellen Sie eine neue Ebene mit der Bezeichnung Fußabdrücke. Wählen Sie aus der Werkzeugpalette das Pipette-Werkzeug (Taste I) und klicken Sie auf die daneben liegende Farbe. Die Vordergrundfarbe stimmt mit dem Farbmuster überein. Wählen Sie Bearbeiten -> Fläche füllen -> Vordergrundfarbe, und erzeugen Sie weitere Fußabdrücke.



27 Maske hinzufügen
Aktivieren Sie auf den Fußabdruck-Ebenen jeweils das Kettensymbol, das sich direkt neben dem Auge-Symbol befindet. Klicken Sie auf den Pfeil oben rechts in der Palette und wählen Sie die Option Verbundene auf eine Ebene reduzieren. Erstellen Sie für die Ebene eine Ebenenmaske und wählen Sie diese aus. Wählen Sie Filter -> Renderingfilter -> Wolken. Teile der Fußabdrücke werden jetzt unsichtbar.

SCHRITT 7

Verändern Sie Farben
Hier heben wir eines der Mädchen hervor, indem wir ihr T-Shirt grün einfärben.



28 T-Shirt auswählen
Klicken Sie auf die Walking-Ebene. Wählen Sie den Zauberstab mit einem Toleranzwert von 33. Klicken Sie und markieren Sie die weißen Bereiche des T-Shirts. Um die Auswahl zu erweitern, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken weiter. Verwenden Sie Maskierungstechnik, um das T-Shirt vom Rest der Szenerie zu isolieren.



29 Auswahl färben
Erstellen Sie aus dem ausgewählten T-Shirt eine neue Ebene. Klicken Sie in der Werkzeugpalette auf das Symbol Vordergrundfarbe. Im Farbwähler klicken Sie auf ‚Eigene‘ und suchen sich eine Farbe aus. Dann wählen Sie im Menü Bearbeiten -> Fläche füllen -> Vordergrundfarbe. In der Ebenenpalette wählen Sie den Modus Deckung mit 85%.

FOKUS | **Letzer Feinschliff:**
Ergänzen Sie noch ein paar Details



30 Der Feinschliff
Nachdem alle Mädchen in das Bild eingefügt sind, müssen Sie wahrscheinlich noch die Größen der einzelnen Figuren anpassen. Wählen Sie alle Elemente aus, die zu einem bestimmten Mädchen gehören, indem Sie auf das Ketten-Symbol der Ebene klicken (was bedeutet, dass die Ebene verbunden ist). Wenn Sie dann z.B. den Schatten verkleinern, werden die Fußabdrücke ebenfalls proportional verkleinert.

